

¹And when he had called unto him his twelve disciples, he gave them power against unclean spirits, to cast them out, and to heal all manner of sickness and all manner of disease.²Now the names of the twelve apostles are these; The first, Simon, who is called Peter, and Andrew his brother; James the son of Zebedee, and John his brother;³Philip, and Bartholomew; Thomas, and Matthew the publican; James the son of Alphaeus, and Lebbaeus, whose surname was Thaddaeus;⁴Simon the Canaanite, and Judas Iscariot, who also betrayed him.⁵These twelve Jesus sent forth, and commanded them, saying, Go not into the way of the Gentiles, and into any city of the Samaritans enter ye not:⁶But go rather to the lost sheep of the house of Israel.⁷And as ye go, preach, saying, The kingdom of heaven is at hand.⁸Heal the sick, cleanse the lepers, raise the dead, cast out devils: freely ye have received, freely give.⁹Provide neither gold, nor silver, nor brass in your purses,¹⁰Nor scrip for your journey, neither two coats, neither shoes, nor yet staves: for the workman is worthy of his meat.¹¹And into whatsoever city or town ye shall enter, enquire who in it is worthy; and there abide till ye go thence.¹²And when ye come into an house, salute it.¹³And if the house be worthy, let your peace come upon it: but if it be not worthy, let your peace return to you.¹⁴And whosoever shall not receive you, nor hear your words, when ye depart out of that house or city, shake off the dust of your feet.¹⁵Verily I say unto you, It shall be more tolerable for the land of Sodom and

Jesus erwählt seine zwölf Jünger und sendet sie aus

¹Und er rief seine zwölf Jünger zu sich und gab ihnen Macht über die unreinen Geister, dass sie sie austrieben und heilten alle Krankheiten und alle Gebrechen.²Die Namen aber der zwölf Apostel sind diese: der erste Simon, genannt Petrus, und Andreas, sein Bruder; Jakobus, der Sohn des Zebedäus, und Johannes, sein Bruder;³Philippus und Bartholomäus; Thomas und Matthäus, der Zöllner; Jakobus, der Sohn des Alphäus, Lebbäus, mit dem Zunamen Thaddäus;⁴Simon von Kana und Judas Iskariot, der ihn verriet.

⁵Diese zwölf sandte Jesus aus, gebot ihnen und sprach: Macht euch nicht auf den Weg zu den Heiden und zieht nicht in eine Stadt der Samariter,⁶sondern geht hin zu den verlorenen Schafen aus dem Hause Israel.⁷Geht aber und predigt und sprecht: Das Himmelreich ist nahe herbeigekommen.⁸Macht die Kranken gesund, reinigt die Aussätzigen, weckt die Toten auf, treibt die Teufel aus. Umsonst habt ihr's empfangen, umsonst gebt es auch.⁹Ihr sollt weder Gold noch Silber noch Kupfer in euren Gürteln haben,¹⁰auch keine Reisetasche zur Wegfahrt, auch nicht zwei Hemden, keine Schuhe, auch keinen Stecken. Denn ein Arbeiter ist seiner Speise wert.

¹¹Wenn ihr aber in eine Stadt oder ein Dorf geht, da erkundigt euch, ob jemand darin sei, der es wert ist; und bei demselben bleibt, bis ihr von dort weiterzieht.¹²Wenn ihr aber in ein Haus geht, so grüßt es;¹³und wenn es das Haus wert ist, wird euer Friede auf sie kommen. Ist es aber

Gomorrha in the day of judgment, than for that city.¹⁶ Behold, I send you forth as sheep in the midst of wolves: be ye therefore wise as serpents, and harmless as doves.¹⁷ But beware of men: for they will deliver you up to the councils, and they will scourge you in their synagogues;¹⁸ And ye shall be brought before governors and kings for my sake, for a testimony against them and the Gentiles.¹⁹ But when they deliver you up, take no thought how or what ye shall speak: for it shall be given you in that same hour what ye shall speak.²⁰ For it is not ye that speak, but the Spirit of your Father which speaketh in you.²¹ And the brother shall deliver up the brother to death, and the father the child: and the children shall rise up against their parents, and cause them to be put to death.²² And ye shall be hated of all men for my name's sake: but he that endureth to the end shall be saved.²³ But when they persecute you in this city, flee ye into another: for verily I say unto you, Ye shall not have gone over the cities of Israel, till the Son of man be come.²⁴ The disciple is not above his master, nor the servant above his lord.²⁵ It is enough for the disciple that he be as his master, and the servant as his lord. If they have called the master of the house Beelzebub, how much more shall they call them of his household?²⁶ Fear them not therefore: for there is nothing covered, that shall not be revealed; and hid, that shall not be known.²⁷ What I tell you in darkness, that speak ye in light: and what ye hear in the ear, that preach ye upon the housetops.²⁸ And fear not them which kill

nicht wert, so wird sich euer Friede wieder zu euch wenden.¹⁴ Und wenn euch jemand nicht annehmen noch eure Rede hören wird, so geht heraus aus diesem Haus oder aus dieser Stadt und schüttelt den Staub von euren Füßen.¹⁵ Wahrlich, ich sage euch: Dem Land der Sodomiter und Gomorrer wird es erträglicher ergehen am Jüngsten Gericht als jener Stadt.

Bekenntnis zu Jesus in der Verfolgung

¹⁶Siehe, ich sende euch wie Schafe mitten unter die Wölfe; darum seid klug wie die Schlangen und ohne Falsch wie die Tauben.¹⁷ Hütet euch vor den Menschen; denn sie werden euch ihren Gerichten überantworten und werden euch in ihren Synagogen auspeitschen.¹⁸ Und man wird euch vor Fürsten und Könige führen um meinetwillen, zum Zeugnis über sie und über die Heiden.¹⁹ Wenn sie euch nun überantworten werden, so sorgt nicht, wie oder was ihr reden sollt; denn es soll euch zu der Stunde gegeben werden, was ihr reden sollt.²⁰ Denn nicht ihr seid es, die da reden, sondern eures Vaters Geist ist es, der durch euch redet.²¹ Es wird aber ein Bruder den anderen zum Tod überantworten und der Vater den Sohn, und die Kinder werden sich gegen die Eltern erheben und helfen sie zu töten.²² Und ihr werdet gehasst werden von jedermann um meines Namens willen. Wer aber bis an das Ende beharrt, der wird selig.²³ Wenn sie euch aber in einer Stadt verfolgen, so flieht in eine andere. Wahrlich, ich sage euch: Ihr werdet mit den Städten Israels nicht zu Ende kommen, bis der Menschensohn kommt.

²⁴Der Jünger ist nicht über dem Meister

the body, but are not able to kill the soul: but rather fear him which is able to destroy both soul and body in hell.²⁹ Are not two sparrows sold for a farthing? and one of them shall not fall on the ground without your Father.³⁰ But the very hairs of your head are all numbered.³¹ Fear ye not therefore, ye are of more value than many sparrows.³² Whosoever therefore shall confess me before men, him will I confess also before my Father which is in heaven.³³ But whosoever shall deny me before men, him will I also deny before my Father which is in heaven.³⁴ Think not that I am come to send peace on earth: I came not to send peace, but a sword.³⁵ For I am come to set a man at variance against his father, and the daughter against her mother, and the daughter in law against her mother in law.³⁶ And a man's foes shall be they of his own household.³⁷ He that loveth father or mother more than me is not worthy of me: and he that loveth son or daughter more than me is not worthy of me.³⁸ And he that taketh not his cross, and followeth after me, is not worthy of me.³⁹ He that findeth his life shall lose it: and he that loseth his life for my sake shall find it.⁴⁰ He that receiveth you receiveth me, and he that receiveth me receiveth him that sent me.⁴¹ He that receiveth a prophet in the name of a prophet shall receive a prophet's reward; and he that receiveth a righteous man in the name of a righteous man shall receive a righteous man's reward.⁴² And whosoever shall give to drink unto one of these little ones a cup of cold water only in the name of a disciple, verily I say unto you, he shall in

noch der Knecht über seinem Herrn.²⁵ Es ist für den Jünger genug, dass er sei wie sein Meister und der Knecht wie sein Herr. Haben sie den Hausvater Beelzebul genannt, wie viel mehr werden sie seine Hausgenossen so nennen!²⁶ Darum fürchtet euch nicht vor ihnen. Es ist nichts verborgen, was nicht offenbar wird, und nichts geheim, was man nicht wissen wird.²⁷ Was ich euch sage in der Finsternis, das redet im Licht; und was ihr hört in das Ohr, das predigt auf den Dächern.²⁸ Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, aber die Seele nicht töten können; fürchtet euch aber vielmehr vor dem, der Leib und Seele verderben kann in der Hölle.²⁹ Kauft man nicht zwei Sperlinge um einen Pfennig? Dennoch fällt von ihnen keiner auf die Erde ohne euren Vater.³⁰ Nun aber sind auch eure Haare auf dem Haupt alle gezählt.³¹ Darum fürchtet euch nicht; ihr seid besser als viele Sperlinge.³² Wer nun mich bekennt vor den Menschen, den will ich bekennen vor meinem himmlischen Vater.³³ Wer mich aber verleugnet vor den Menschen, den will ich auch verleugnen vor meinem himmlischen Vater.

³⁴ Ihr sollt nicht meinen, dass ich gekommen bin, Frieden zu senden auf die Erde. Ich bin nicht gekommen, Frieden zu senden, sondern das Schwert.³⁵ Denn ich bin gekommen, den Menschen gegen seinen Vater zu entzweien und die Tochter gegen ihre Mutter und die Schwiegertochter gegen ihre Schwiegermutter.³⁶ Und des Menschen Feinde werden seine eigenen Hausgenossen sein.³⁷ Wer Vater oder

no wise lose his reward.

Mutter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert; und wer Sohn oder Tochter mehr liebt als mich, der ist meiner nicht wert.³⁸ Und wer nicht sein Kreuz auf sich nimmt und folgt mir nach, der ist meiner nicht wert.³⁹ Wer sein Leben findet, der wird's verlieren; und wer sein Leben verliert um meinetwillen, der wird's finden.

⁴⁰ Wer euch aufnimmt, der nimmt mich auf; und wer mich aufnimmt, der nimmt den auf, der mich gesandt hat.⁴¹ Wer einen Propheten aufnimmt in eines Propheten Namen, der wird eines Propheten Lohn empfangen. Wer einen Gerechten aufnimmt in eines Gerechten Namen, der wird eines Gerechten Lohn empfangen.⁴² Und wer einem dieser Geringsten auch nur einen Becher kalten Wassers zum Trinken gibt, in eines Jüngers Namen, wahrlich, ich sage euch: es wird ihm nicht unbelohnt bleiben.